# Modulbeschreibung 22-M-4.4.6-IAS3 History of the Americas / Historia de las Américas

Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie/Abteilung Geschichtswissenschaft

*Version vom 03.11.2026*

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/27460815

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

# 22-M-4.4.6-IAS3 History of the Americas / Historia de las Américas

## Fakultät

Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie/Abteilung Geschichtswissenschaft

## Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Olaf Kaltmeier

## Turnus (Beginn)

Jedes Semester

## Leistungspunkte

12 Leistungspunkte

## Kompetenzen

Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage:

- eine tragfähige und relevante Fragestellung zu einem Thema der Geschichte der Amerikas im Anschluss an die jeweilige Forschungsdiskussion zu entwickeln,
- eine eigenständige, theoriegeleitete Analyse des gewählten Themas der Geschichte der Amerikas und eine angemessenen Kontextualisierung im Epochen- und Sachzusammenhang durchzuführen,
- Quellen und Forschungsliteratur selbständig zu recherchieren und mit beidem kritisch umzugehen,
- eine inhaltlich, sprachlich und formal adäquate Präsentation, kritische Erörterung und Diskussion der Ergebnisse in schriftlicher und mündlicher Form im Seminar durchzuführen,
- eine im Rahmen des Moduls aufgeworfene Fragestellung in Form einer schriftlichen Hausarbeit (Modulprüfung) zu verfassen, die eine sprachlich und formal adäquate eigenständige Recherche und kritische Diskussion einschlägiger Literatur beinhaltet

Das Modul wird auf Englisch angeboten. Die Studierenden kennen dadurch englischsprachiges Fachvokabular und können Inhalte in einer sprachlich adäquaten Form im Englischen in Wort und Schrift präsentieren.

## Lehrinhalte

Das Modul History of the Americas erarbeitet exemplarisch am Beispiel des Regionalschwerpunkts der Amerikas Dynamiken und Prozesse von Globalisierung, Kolonialität, Dependenz und kulturellem Kontakt. Vermittelt werden historische Theorieansätzen (wie Weltsystemansatz, Verflechtungsgeschichte, Sozialgeschichte, Begriffsgeschichte, postkoloniale Studien) und Methoden (historische Hermeneutik, Oral History) im interamerikanischen Kontext.

Gegenstand der Lehre ist hierbei die theoretische Basis zur Erforschung transnationaler Beziehungen und ihrer historischen Varianten auf dem amerikanischen Doppelkontinent. In den integral aufeinander bezogenen Veranstaltungsformen "Historische Kontextualisierung" und Masterseminar werden miteinander in Beziehung stehende Themen behandelt, in deren Mittelpunkt Fragen der "Globalisierung", des (Post-)Kolonialismus und anderer

transnationaler und regionenspezifischer Prozesse stehen. Die historische Kontextualisierung behandelt dabei in der Regel Themen, die übergreifende Forschungsfragen aufgreifen, während das Seminar stärker in die Tiefe einzelner Forschungsproblematiken einsteigt.

## Empfohlene Vorkenntnisse

–

## Notwendige Voraussetzungen

–

## Erläuterung zu den Modulelementen

Historische Kontextualisierung und Seminar stehen in einem engen inhaltlichen Zusammenhang und werden als Pakete im ekvv ausgewiesen. Da sich die Modulprüfung auf beide Veranstaltungen bezieht, ist der Besuch der zusammengehörigen Lehrveranstaltungen Voraussetzung für das erfolgreiche Absolvieren der Modulprüfung. Die Modulprüfung (Hausarbeit) wird von einem der Lehrenden der Veranstaltungen im Modul abgenommen und steht im inhaltlichen Zusammenhang mit der enstprechenden Veranstaltung oder einem seminarübergreifenden modulbezogenen Themenbereich.

Modulstruktur: 2 SL, 1 bPr [1]

## Veranstaltungen

| Titel | Art | Turnus | Workload [5] | LP[2] |
|---|---|---|---|---|
| **Historische Kontextualisierung** | Angeleitetes Selbststudium o. Übung o. Vorlesung mit Übungsanteil | WiSe | 90 h (30 + 60) | 3 [SL] |
| **Seminar** | Seminar | SoSe | 120 h (30 + 90) | 4 [SL] [Pr] |

## Studienleistungen

| Zuordnung Prüfende | Workload | LP[2] |
|---|---|---|

| | | |
|---|---|---|
| Lehrende der Veranstaltung **Historische Kontextualisierung (Angeleitetes Selbststudium o. Übung o. Vorlesung mit Übungsanteil)**<br><br>*Als Studienleistung kommen in Frage: Bearbeitungen von Übungsaufgaben, Moderation von Teilen einer Seminarsitzung, Sitzungs- oder Diskussionsprotokolle sowie kurze Essays. Übungsaufgaben können beispielsweise sein: Das Anfertigen einer Literaturliste oder eines Thesenpapiers zu relevanten Theorien und Methoden, eine Argumentrekonstruktion, die Zusammenfassung eines Textes. Insgesamt dürfen von jedem Studierenden in einer Veranstaltung schriftliche Beiträge im Umfang von ca. 2.000 Wörtern oder mündliche Beiträge in einem Umfang von bis zu 15 Minuten verlangt werden.* | siehe oben | siehe oben |
| Lehrende der Veranstaltung **Seminar (Seminar)**<br><br>*Als Studienleistung kommen in Frage: Bearbeitungen von Übungsaufgaben, Moderation von Teilen einer Seminarsitzung, Sitzungs- oder Diskussionsprotokolle sowie kurze Essays. Übungsaufgaben können beispielsweise sein: Das Anfertigen einer Literaturliste oder eines Thesenpapiers zu relevanten Theorien und Methoden, eine Argumentrekonstruktion, die Zusammenfassung eines Textes. Insgesamt dürfen von jedem Studierenden in einer Veranstaltung schriftliche Beiträge im Umfang von bis zu 3.600 Wörtern oder mündliche Beiträge in einem Umfang von bis zu 30 Minuten verlangt werden.* | siehe oben | siehe oben |

## Prüfungen

| Zuordnung Prüfende | Art | Gewichtung | Workload | LP[2] |
|---|---|---|---|---|
| Lehrende der Veranstaltung **Seminar (Seminar)**<br><br>*Schriftliche Hausarbeit im Umfang von 40.000 - 60.000 Zeichen (entspricht 25-30 Seiten).* | Hausarbeit | 1 | 150h | 5 |

## Weitere Hinweise

Bisheriger Modultitel: History of the Americas

## Legende

| | |
|---|---|
| **1** | Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen. |
| **2** | LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte. |
| **3** | Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll. |
| **4** | Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation). |
| **5** | Workload (Kontaktzeit + Selbststudium) |
| **SoSe** | Sommersemester |
| **WiSe** | Wintersemester |
| **SL** | Studienleistung |
| **Pr** | Prüfung |
| **bPr** | Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen |
| **uPr** | Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen |